

FC Fortuna – FC St. Otmar 2:2

Spiel	FC Fortuna – FC St. Otmar
Spielort	Sportplatz Kreuzbleiche
Datum	09. April 2011
Schiedsrichter	Sandro Cadusch

Aufstellung FC Fortuna:

Kaiser, Keller (45' Ferrise), Dolpp, Egli, Thoma (60' Schmid), Jovic (74' Burim), Palaz, Sturzenegger, Maniglio, Städler, Sourdis

Aufstellung FC St. Otmar:

Keller, Karakushi, Merri, Breu (10' Murati), Mele, Scheiwiller (87' Rechsteiner), Brunner, Ch. Heiniger, Morina, Angehrn (74' Sari), R. Schmid

Verletzt: R. Merz, M. Schneider

Abwesend: D. Heiniger, R.

Gesperrt: B. Roefs

Tore: 4. Minute Fortuna 1:0 (Städler), 62. Minute St. Otmar 1:1 (Morina), 78. Minute St. Otmar 1:2 (Brunner), 91. Minute Fortuna 2:2 (Sturzenegger)

Remis zum Rückrundenstart

Zu Beginn der Rückrunde erreichte St. Otmar in einem umkämpften und nicht sehr hochstehenden Spiel gegen den FC Fortuna ein 2:2 unentschieden. Die Mannschaft von Sven Schneider holte auf dem Sportplatz Kreuzbleiche verdient einen Punkt, obwohl sicherlich mehr drin gelegen wäre.

Wache Gastgeber

Der FC Fortuna erwischte einen Blitzstart und lag bereits in der 4. Minute mit 1:0 in Führung. Nach einem scharfen Freistoss gelang Städler mittels Kopf der Führungstreffer für die Gastgeber. In diesem Zweikampf stiessen Städler und Breu so unglücklich zusammen, dass Breu in der Folge wegen einer Platzwunde durch Murati ausgewechselt werden musste. Kurz nach dem Führungstreffer hätte der Gastgeber bereits mit 2:0 führen können, jedoch entschied der Unparteiische auf Abseits. Obwohl sich St. Otmar in der Anfangsphase schwer tat, kam der Gast in der 16. und 17. Minute durch R. Schmid resp. Morina zu sehenswerten Chancen. St. Otmar verfügte über mehr Spielanteile und so war das Spiel seitens Fortuna mit mehr Kampf denn Klasse verbunden. Da St. Otmar die Chancen nicht nutzen konnte, verwaltete Fortuna den Vorsprung dank guter Abwehrleistung bis zur Pause.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit fand St. Otmar besser ins Spiel und konnte Fortuna immer mehr in die Defensive drängen. Bereits in der 52. Minute kam St. Otmar zu einem weiteren Eckball der mit dem anschliessenden Kopfball an die Latte nicht mit dem Ausgleich gekrönt wurde. Zehn Minuten später gelang St. Otmar der Ausgleich durch einen Penalty. Brunner wurde im Strafraum gefoult und Morina verwandelte den clever herausgeholtten Strafstoß zum verdienten Ausgleich. St. Otmar gab sich mit dem Unentschieden nicht zufrieden und drängte auf den Führungstreffer. In der Folge verpasste Angehrn nach einem klugen Pass von Scheiwiller den Führungstreffer nur ganz knapp. Mit einem sehenswerten Weitschuss aus gut 25 Metern von Brunner ins linke untere Toreck ging St. Otmar verdient in Führung.

Diese Tatsache weckte die Gastgeber und mit viel Kampfgeist stemmte sich Fortuna gegen den drohenden Punktverlust. In der Nachspielzeit fiel der glückliche Ausgleichstreffer nach einem Abpraller durch Sturzenegger.

Kurz vor Ende spielten sich noch eher unschöne Szenen ab. Nach einem klaren Fehlentscheid an der Seitenlinie kam es in der Folge zu einer Rudelbildung. Nur mit Mühe konnten die betroffenen Spieler und Betreuer voneinander getrennt werden. Der Schiedsrichter verteilte danach dem fehlbaren Fortuna-Spieler die rote Karte.

Schlussendlich muss von zwei verlorenen Punkten gesprochen werden. Denn noch bevor Fortuna der Ausgleich gelang, vergab Morina eine Riesenchance zum 3:1 nach einer schönen Flanke von Scheiwiller.